

Chromat, Pinkau, Rodener's Bezugspreis, verändert, Bodem, 4pro, lagen

nielche, n. Aus, riodoren, isenere, verändert, Bodem, 4pro, lagen

ur n. k, itewagen, Abge, vorstmalig, kenfütter

13, un- Boden- mführung, größerem

ies min, klon- hiesigen

RUAR

erb, de, 1919, 120, 110, 90, 80, 70, 60, 50, 40, 30, 20, 10

Bank, 1200, 1100, 1000, 900, 800, 700, 600, 500, 400, 300, 200, 100, 0

170, 160, 150, 140, 130, 120, 110, 100, 90, 80, 70, 60, 50, 40, 30, 20, 10

270, 260, 250, 240, 230, 220, 210, 200, 190, 180, 170, 160, 150, 140, 130, 120, 110, 100, 90, 80, 70, 60, 50, 40, 30, 20, 10

70, 60, 50, 40, 30, 20, 10, 0

110, 100, 90, 80, 70, 60, 50, 40, 30, 20, 10, 0

Leipziger Tageblatt und Handels-Zeitung

Morgen-Ausgabe

115. Jahrgang

Bezugspreis: für Leipzig und Weraue monatlich 100...

Das Leipziger Tageblatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen...

Anzeigenpreis: für die Leipzig u. Umgeb. die erste, die zweite...

Nr. 16

Dienstag, den 11. Januar

1921

Die Bremer Abstimmung und ihre Lehren

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) Berlin, 10. Januar.

Die überraschend große Zahl der Stimmen, die sich bei dem Volksentscheid über die Auflösung der Bremer Stadtwehr für die Weibehaltung der Wehr ergaben...

Das Reich hat schon einmal im vorigen Sommer große Sammen für Samultschäden nach Bremen geben müssen...

Die Parteien hatten nun auch beantragt, von den Führern dieser Sips zwei Drittel zu streichen...

Englische Stimmen für ein deutsches Oberschlesien

Amsterdam, 10. Januar.

Die Londoner Wochenschrift 'New Statesman' tritt dafür ein, das Oberschlesien, von einem unparteiischen Standpunkt aus betrachtet...

Der 'Observer' tritt ebenfalls nachdrücklich für ein deutsches Oberschlesien ein, das niemals zum polnischen Nationalgebiet werden dürfte...

General Rollet fährt nach Paris

Berlin, 10. Januar.

General Rollet wird sich nach Paris begeben, um der am 19. Januar zusammentretenden Konferenz seine persönliche Ansicht über die Durchführung der Entwarnung Deutschlands vorzutragen...

Neue Verschiebung der Brüsseler Konferenz

Berlin, 10. Januar.

Staatssekretär Bergmann, der Führer der deutschen Abordnung auf der Brüsseler Konferenz, ist heute vormittag aus Paris hier eingetroffen...

gabe der Militärwaffen auf Grund des Entwaffnungsgesetzes wesentlich verändert werde. Nur vor einer sofortigen und völligen Beseitigung müsse er warnen...

Uebrigens sind die Zahlen des Wahlausfalles besonders interessant, wenn man sie mit früheren Ergebnissen vergleicht. Nach der Revolution hatten die Sozialdemokraten eine Zweidrittel-Mehrheit...

Die Bremer Mehrheitssozialdemokratie ist im Juli v. J. aus der Regierung herausgegangen und in erbitterte Opposition getreten, trotz aller Versuche der dortigen Demokraten...

Die Einigung ist aber auch dem gesamten Sozialismus in Bremen schlecht bekommen. Seit 1913 war es nie vorgekommen, daß eine so starke bürgerliche Mehrheit vorhanden war...

legung der Brüsseler Konferenz über die Wiederherstellungsfrage Rücksicht zu nehmen. Staatssekretär Bergmann hat sich dem Wunsch direkt in das Reichsfinanzministerium begeben...

Im weiteren Verlaufe der Sachverständigenkonferenz in Brüssel werden die Fragen der industriellen Organisationen und der deutschen Lieferungen eine besondere Bedeutung erlangen...

Um die Nachfolge Ludo Hartmanns

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) Berlin, 10. Januar.

Der österreichische Gesandte für Deutschland ist noch nicht ernannt. Wie bekannt, war der ehemalige österreichische Abgeordnete von Kargenhan, ein Deutschöhrne, in Aussicht genommen worden...

Oberleutnant Vogel amnestiert

Berlin, 10. Januar.

Wir brachten in der gestrigen Abendausgabe eine Meldung der 'Freiheit', nach der Oberleutnant Vogel amnestiert worden sei. Diese Nachricht bestätigt sich...

Schwester Mätkühle für Deutschland. Als in Südwest die Meldung von der Niederlage der deutsch-amerikanischen Mätkühle bekannt wurde, tauchte auch bei unseren Landsleuten das ehemalige Schutzgebietes der Gedanken auf...

Der Streit um den 3. Band

Den Söhnen und Enkeln zum Verständnis der Vergangenheit und zur Lehre für die Zukunft. Dies ist der Sprach, der von dem großen Kanzler als Leitwort des 3. Bandes seiner Gedanken und Erinnerungen bestimmt worden war.

Die Meinungsverschiedenheiten, die zwischen der Cottaschen Buchhandlung und der Familie Bismarck bestanden, sind bekanntlich durch einen Vertrag im Juli 1919 beseitigt worden. Fürst Otto erklärte damals, daß er davon absehen wolle...

Von den erwähnten sechs Briefen stammen zwei von dem Kronprinzen-Friedrich-Wilhelm, vier vom Prinzen Wilhelm. Ob die Briefe etwa von dritten Personen verfaßt und von den beiden Fürsten (die aber hier noch als Kronprinzen in Betracht kommen) nur unterzeichnet worden sind...

Was nun den Inhalt der Briefe anbelangt, so beschäftigt sich der erste Brief des Kronprinzen Friedrich-Wilhelm mit dem Zeitungsgerüchte, daß Baden Königreich werden solle...

den darin behandelten Tatsachen und auch als Erzeugnisse eines beliebigen Verfassers, literarisch bedeutunglos sein würden.

Auf jeden Fall geht hieraus hervor, daß der Hauptstreit ein rein urheberrechtlicher ist, und daß es daher zum mindesten nicht ausgeschlossen ist, ihn frei von politischen oder völkischen Empfindungen zu entscheiden.

Außer der rein urheberrechtlichen Frage wurde im Prozeß noch eine andere ausgedrückt. Auch sie geht aus jenem Urteil des Reichsgerichts zurück. Dort ist gesagt, daß es ein Persönlichkeitsrecht an Briefen nicht gebe.

Gleichmäßige Verantwortung unter den Eisenbahnerorganisationen

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 10. Januar.

In der Öffentlichkeit ist die Meinung verbreitet, als ob die Verantwortung der Eisenbahnerorganisationen mit der Regierung über die Erhöhung der Lenkungsgebühren durch eine Ueberstimmung einzelner Organisationsinstanzen zustande gekommen ist.

Lächeln und Lachen

Von Albrecht Schaeffer.

Wir erschauern viele Gedanken einem geübten Kustler „Der Humor Wilhelm Busch“, der im letzten Heft der „Lachenden“ (Herausgeber Hans Keller, Verlag Kubisch & Gammeter) enthalten ist.

Humor ist Lächeln und die Sehnsucht nach Lächeln; Lachen ist Humor und, und er ist vielmehr das Weinen als derer, die nicht zum Lächeln können.

Doch was ist Lächeln? Ach, wie einfach! Lächeln ist Heiterkeit, Lächeln ist die reine Liebesinflammung, ist die Wahrnehmung eines unverschämten Einklanges aus der Weltentferntheit unserer Welt, da sich einmal die wirkliche Heimat zeigt, die Hülle der Verhüllung, das Paradies aller heiligen Ursprünge.

Lachen ist außen, Lächeln ist innen. Gedächtnis ist laut nach außen, Humor ist leise im Innern. Lächeln ist hineingewandt nach innen, Humor hatte nie etwas mit Wissen zu tun.

14. Einmal-Konzert (Leitung: S. Lhermet). Ein recht einladender Abend. Die Gegenwart kommt, wie es scheint, von Beethoven nicht gut los. Seine „Acht“ im Orchester werden gefeiert.

Unbegündete Verkündigung der Eisenbahner-Organisationen

Berlin, 10. Januar.

Durch die Presse geht ein Bericht über angebliche Verkündigung der Eisenbahner-Organisationen über die Rede, die der Reichsfinanzminister in der Freitagssitzung des parlamentarischen Ausschusses des Reichswirtschaftsrats gehalten hat.

Hierzu bemerkt die zuständige Stelle: Zutreffend ist, daß der Reichsfinanzminister von sieben Milliarden sprach, aber nicht im Zusammenhang mit der Frage der neuen Beamtenforderungen, sondern gelegentlich eines gemäß der Tagesordnung des parlamentarischen Ausschusses von ihm darzulegenden Vergleichs der Staats von 1921 und 1920.

Unzufriedenheit der Eisenbahner im Industriegebiet

Essen, 10. Januar.

Die Eisenbahner des Industriegebietes sind allgemein mit dem Angebot der Regierung nicht zufrieden. Der Essener Aktionsausschuß der vier größten Eisenbahnerverbände dröhete an den Eisenbahnerausschuß nach Berlin, der dort mit der Regierung verhandelt.

Die Konferenz der Finanzminister in Berlin

Berlin, 10. Januar.

Der Reichsfinanzminister hat, wie schon mitgeteilt, die bundesstaatlichen Finanzminister zu einer neuen Konferenz nach Berlin eingeladen. Gegenstand der Beratungen soll vor allem die Beamtenbesoldungsfrage sein, aber die sich der Reichsfinanzminister nicht über schuldig machen will, er mit den bundesstaatlichen Finanzministern Rücksprache genommen hat.

Keine Einigung unter den Sozialisten

Berlin, 10. Januar.

Die seit einiger Zeit betriebenen Versuche, eine Einigung unter den verschiedenen sozialistischen Parteien zu einer gemeinsamen Front gegen rechts herbeizuführen, dürften nunmehr als aussichtslos aufgegeben werden.

Minister Deser demokratischer Spitzenkandidat. Minister Deser ist von dem Magdeburger Bezirksrat der demokratischen Partei als Spitzenkandidat für den preussischen Landtag aufgestellt worden.

Berurteilte Kriegsverbrecher

Leipzig, 10. Januar.

Der zweite Stoffmarkt des Reichsgerichts, der mit der Ururteilung der sogenannten Kriegsverbrecher begann, ist beschäftigt sich heute mit den drei ersten Fällen dieser Art, und zwar handelt es sich nicht um auf der Auslieferungsliste stehende Personen, sondern um solche, deren Strafen auf andere Weise zur Kenntnis des Reichsgerichts gelangt und von diesem nach dem Gesetz vom 5. Dezember 1919 zu erledigen sind.

Beamtenkammern und Beamtenräte

Berlin, 10. Januar.

Der Entwurf eines Beamtenengesetzes ist dem Reichstag zugewandt. Er bezweckt, wie wir erfahren, die Einrichtung von Beamtenkammern. Die Verfassung spricht nur von zu schaffenden Beamtenkammern. Das neue Gesetz räumt den Beamten gewisse Mitwirkungsrechte bei der Entscheidung über ihre Angelegenheiten ein, aber nicht so weitgehend, wie den Arbeitern, weil das Recht des Parlaments auf Bewilligung der Besoldungen usw. Eintrag läßt.

Gegen Gründung einer Reichswirtschaftsbank

Dresden, 10. Januar.

Die sächsischen Handelskammern nahmen in einem Bericht an das Wirtschaftsministerium erneut gegen die beabsichtigte Gründung einer Reichswirtschaftsbank Stellung. Die wiesien darauf hin, daß eine Notwendigkeit zur Errichtung eines derartigen Instituts nicht bestehe.

Wäre der späteren hört man heuchen nach der erdrosselten Feuchte. Heinrich Mann hat keinen Humor, Wasserwerk hat ihn gar nicht. — Außer einmal im „Gänsemännchen“ blühte etwas wie ein Lachstrahl am stochernen Lutz. Thomas Mann hat ihn, und deshalb, meine ich, wird es sich einmal zeigen, wer von den feindlichen Brüdern der dauerhafte ist.

Reines Theater. In Wagners „Meister sängern“ fand Herr Felix Fleischer weit mehr Gelegenheit, sein Können zu bewähren, als ihm dies neulich in der Partie des Grafen Almaviva möglich war.

Freudlich, die Größe der neuen Aufgabe ließ auch die seiner Kunst gegangenen Grenzen scharfer umrissen hervortreten. Wohl reichste sein belagertes Bariton — von einer Ermüdung vor der Präsenz abgesehen — aus, den großen Raum zu füllen und dem Orchester stand zu bieten, wennschon die himmlische Spannung nicht der unserer Hans-Bachs-Vertreter der letzten Jahre gleichkommt.

14. Einmal-Konzert (Leitung: S. Lhermet). Ein recht einladender Abend. Die Gegenwart kommt, wie es scheint, von Beethoven nicht gut los. Seine „Acht“ im Orchester werden gefeiert.

stark erschwert durch den störenden Nachhall; man kann sagen, wo man will, immer hört das Orchester. Hinzu kommt, daß die Zahl der Musiker eine mehr als verdoppelte Besetzung der Streicher verlangt. Wenn darum die Innerlichkeit der Aufführung etwas leidet, so darf dies nicht auf Kosten des Wirtengen beanstanden werden.

Besten Premiere. Das staatliche Schauspielhaus hatte mit der Aufführung des Dramas „Die Sterne“ von Hans Müller einen lebhaften Erfolg, der sich von Akt zu Akt steigerte.

Schwerer Unfall des Dresdener Porträtmalers Prof. Kiehl. Der 25 Jahre alte bekannte Dresdener Porträtmaler Seb. Hofrat Prof. Kiehl starb Freitag vormittag die Treppe hinab und lag sich so

Das ist... Dem Wort... noch immer... hat der... macht, und... zusammen... bedrohende... Ob etw... weilt man... das die... 2 1/2 Mill... stufen auf... wird das... Aber e... der hat au... nicht so, d... dürfte. W... der leben... Herren Ab... dazu Abgr... In C... Schulden, i... ist. Gchl... mit der M... über ist e... Remter fa... Berliner fa... der Epree... die Abgror... Die er... angedroht... in allen P... Parliamen... Ausübung... Deutschlan... englischer... nicht? Je... sehr, sehr... dieses Geb... nach eine... lebend be... de it und... einmal die... nach Lond... Landstätt... Reich oder... die die F... sich das I... „Jen... englischen... den Gsch... Redenke... Art, durch... der Ermot...

Sparfamkeit

Das ist schon immer so gewesen: Der Geschäftsmann, der am nächsten...

Dem Deutschen Reich geht es geschäftlich gar nicht gut. Das deutsche...

Ob etwas Greifbares bei diesen Verhandlungen herauskommen wird, weiß man nicht...

In England versteht man anders. Auch England steht in Schulden, wenn auch lange nicht in dem Maße...

Die englische Regierung hat eine erste Maßnahme zur Sparfamkeit angegriffen...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Das Ergebnis der französischen Senatswahlen Paris, 10. Januar. Ueber das Ergebnis...

Frankreichs Kohlenüberfluß

Berlin, 10. Januar.

Ein Beamter des französischen Kohlenbüros hat erklärt, daß Frankreich jetzt schon in Kohlen schwimme...

Schwere Verletzungen am Kopfe zu, daß er mittels Unfallwagens nach dem Krankenhaus gebracht werden mußte...

Halle a. S. ohne Museumsdirektor. Dr. Bernhard Meier, der Direktor des hiesigen Museums...

Gewinnungsstellen. Wie wir erfahren, ist der Ordinarius für mittlere und höhere Geologie...

Die Reichsregierung hat eine erste Maßnahme zur Sparfamkeit angegriffen...

Die Reichsregierung hat eine erste Maßnahme zur Sparfamkeit angegriffen...

Die Reichsregierung hat eine erste Maßnahme zur Sparfamkeit angegriffen...

Die Reichsregierung hat eine erste Maßnahme zur Sparfamkeit angegriffen...

Eisenbahnen seien mit Kohlen angefüllt. Die Einkünfte hätten beinahe aufgehört...

Erzbergers Steuerakten

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung) Berlin, 10. Januar.

In den Anstellungen der Germania' über die Steuerakten Erzbergers veröffentlicht...

Das Berliner Zentrumsorgan, die Germania', veröffentlichte am 4. Januar eine offenbar von Herrn Erzberger...

Es ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Was ist nicht richtig, daß die Steuerangelegenheit Erzbergers beim Wiedereintritt...

Was ist in der Germania' gegebene Darstellung der Untersuchung gegen Erzberger...

Sport und Turnwesen

Die Frage der voranschreitend startenden Pferde

Nur die deutschen Reiter sind heute leider eine sehr beschränkte Gruppe, nicht nur für die Leistungen...

Fußballergebnisse

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Nürnberg. (Eigener Drahtbericht.) 1. Bied. 2. Biedemannsdorf 3. Bied...

Letzte Handelsnachrichten

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...

Frankfurter Abendbörse vom 10. Januar. Die Kursgestaltung an der Abendbörse...



Woh! mein schöner Teppich

rast die Hausfrau, wenn das schwarze Schnee- oder Regenwasser von den mit minderwertiger Krete behandelten Schuhen läuft...

Dr. Gantner's Schuhputz Nigrin, welches ausschließlich reines Teppichöl enthält...

Dr. Gantner's Schuhputz Nigrin, welches ausschließlich reines Teppichöl enthält...

Dr. Gantner's Schuhputz Nigrin, welches ausschließlich reines Teppichöl enthält...

Dr. Gantner's Schuhputz Nigrin, welches ausschließlich reines Teppichöl enthält...

Dr. Gantner's Schuhputz Nigrin, welches ausschließlich reines Teppichöl enthält...

Wir bringen goldene...
Niemchenonia...
Lippen, Werbung 15.

Pianos Flügel...
große Auswahl...
Hauptstr. 4.

Einige Waggons...
gefunde, gelbe...
Möhren

Ernst Vieweg, Zerbst...
Streitgericht, 2. 88.

Grudekoks...
auf Sonderbestellung...
Schalitz

WILHELM RÖPER
Goethestr. 3-5. Leipzig Augustusplatz.
Mein Saison-Ausverkauf
zurückgesetzter
Teppiche, Vorlagen, Läuferstoffe
Felle, Möbelstoffe, Vorhangstoffe
Gardinen und Stores
hat begonnen und bietet große Vorteile.

Wohin gehen wir heute?
Straßenbahn 5, 6, 8, 20 und 21
Augustusplatz 5 Minuten.
Drei Lilien
Der große Ballbetrieb
Bank für Thüringen
vormals B. M. Strupp Aktiengesellschaft.

Wein-Palast Eden
Sturprinstraße 2. Telefon 15.002.
Sechs große Attraktionen
Sämtlich neu für Leipzig!

Eigene Kraft, eigenes Licht
unabhängig von Betriebsstörungen, haben Sie mit der
Vomag-Kraftreserve.
Kurze Lieferzeit für Gleich- und Drehstrom bei Leistungen von 40 bis 55 P.S.
Antriebsmotor verarbeitet Benzin, Benzol, Treiböl und Leuchtgas.
Vogtländische Maschinen-Fabrik
(vorm. J. C. & H. Dietrich) A.-G., Plauen i. V.
Verkaufsbüro: Leipzig, Karlstr. 10.

Welt-Theater
Nur noch 3 Tage:
Erstaufführung des Riesen-Schlagers
Die Frau im Delphin
30 Tage auf dem Meeressgrund
Ab Freitag, den 14. Januar:
„Im Schuldbuch des Hasses“
5 Akte

Licht-UT-Spiele
Nur noch 3 Tage!
Allerleins Erstaufführung
Alfred v. Ingelheims
Lebensdrama
Bruno Kastner

Metropol
Gottschestr. 13. Tel. 19673.
Tanzen froh!

Fiskeller, L.-Co.
Heute Ball
Anfang 7 Uhr.

Der I. Ausländer!
Endlich ist er da!

Fabelhafter Erfolg!
Sensations-Filmwerk hat alle Erwartungen übertroffen und sind alle Vorstellungen total ausverkauft!
Der größte Erfolg seit Bestehen des Theaters.
Nur noch 3 Tage! Verlängerung unmöglich!
Kim
Kip
Kop
Die Bezwingen des Todes
25 Akte

Rundmachung.
Bei der am 31. Dezember 1920 erfolgten...
Lfd. A zu 5000 Mark Str. 30, 107.
B " 1500 " " 8, 57.
C " 1000 " " 74, 146, 416, 482, 487, 500, 621, 630, 753, 864, 1025.
D " 300 " " 223, 308, 320, 422, 431, 457, 628, 822, 874, 883, 886, 902, 970, 1000.
Willy Schmitter, Import-Export
Euskirchen (Rhd.), Tel. 329.

Achtung! Große Neuheit!
Spazierstock mit elektr. Licht
Jeder Herr ist Käufer
daher größter Waffenartikel.
Porzellan-Universal-Abzweigdosen
3000 Porzellan-T-Dosen

Beseitigung eines alten Gesetzes

Aufhebung des sächsischen Gesetzes betr. den Besuch öffentlicher Vergnügungsorte seitens sämiger Abgabepflichtiger.

Seit dem Jahre 1884 besteht in Sachsen das Gesetz über den Besuch öffentlicher Vergnügungsorte seitens sämiger Abgabepflichtiger. Dieses Gesetz schrieb vor, daß Steuerzahler, die eine gewisse Zeit mit der Zahlung der Steuern und Abgaben im Rückstande geblieben und dann bei der vorgenommenen Pfändung als vermögenslos befunden worden waren, vom Besuche öffentlicher Vergnügungsorte ausgeschlossen seien.

Personalien von der Eisenbahn. Der Oberbahninspektor Wapler, beim Hauptbahnhof Leipzig, wurde als Oberbahndirektor zur Güterabfertigung Leipzig Dresden, Bf.; der Bahnhofsleiter I. Kl. Kl. T. Müller, beim Hauptbahnhof Leipzig I nach Krefeld versetzt.

Die Ausgabe der Wochenkarten bei der Straßenbahn. Wie uns die Große Leipziger Straßenbahn mitteilt, sind die Vorbereitungen wegen Einführung der Wochenkarten so weit gediehen, daß mit deren Ausgabe nunmehr begonnen werden kann.

Die Ausgabe der Wochenkarten bei der Straßenbahn. Wie uns die Große Leipziger Straßenbahn mitteilt, sind die Vorbereitungen wegen Einführung der Wochenkarten so weit gediehen, daß mit deren Ausgabe nunmehr begonnen werden kann.

Vormünder und die Berufswahl der Mündel. Im Hinblick auf die bevorstehende Entlassung von Mündeln aus der Schule werden die Vormünder darauf aufmerksam gemacht, daß ihnen obliegt, rechtzeitig dafür Sorge zu tragen, daß für ihre Mündel ein Beruf, für den sie Anlage und Neigung haben, bestimmt, ein tüchtiger und wohlwollender Lehrmeister gewonnen, eine ehrbare und wohlwollende Dienstherrschaft ausfindig gemacht oder sonst ein gutes, dem geistigen und leiblichen Wohle und der Ausbildung der Mündel förderliches Unterkommen gefunden werde.

Erhöhte Baukäuflichkeit im Frühjahr? In den maßgebenden Kreisen des Baumgewerbes und des Baumaterialienhandels wird allgemein mit einer starken Zunahme der Baukäuflichkeit im kommenden Frühjahr gerechnet.

Vortrag von Prof. Sieper-Gray über: Der Schlüssel Deutsch-Ostereichs an das Reich und seine geographischen Grundlagen.

Vortrag von Prof. Sieper-Gray über: Der Schlüssel Deutsch-Ostereichs an das Reich und seine geographischen Grundlagen.

Künstler-Redoute. Seit gestern weist das von Erich Gruner elegant und hoch hingeworfene Plakat an den Säulen auf das Künstlerfest des Schauspielhauses hin, das am 19. Januar in den Gesamträumen des Zentraltheaters stattfindet.

Ein Ueberfall in L.-Mokau

Am M. v. M. abends nach 8 Uhr ist in der Weidigenstraße in L.-Mokau, in der Nähe der Wilmannsbrücke, ein nach Schönefeld zu gehender Passant von einem aus dem Gebüsch hervortretenden Unbekannten, etwa 30 Jahre alten Manne, der mit grauer Sportmütze bekleidet war und etwa 1,75 Meter groß ist, überfallen worden.

Die Mordtat in Knauthkeberg. In den letzten Tagen schwirrten, besonders in den wäldlichen Vororten, Gerüchte umher, daß es gelungen sei, den Mörder von Knauthkeberg zu fassen.

P. In dem Raubüberfall im Eisenbahnabteil. Dem Koch Seidler, der, wie berichtet, am Weihnachtstage in einem Eisenbahnabteil zwischen Dornreichenbach und Dahlen das Opfer eines überaus dreisten Raubüberfalls geworden war, ist, wie erst nachträglich bekannt geworden ist, von den Räubern eine silberne Remontoiruhr mit kurzer, doppelter, kleingliedriger goldener Uhrkette sowie eine braunleberne Brieftasche mit 800 M. Inhalt geraubt worden.

P. Festnahme eines sogenannten Klagefahrers. Am 4. d. M. wurde durch einen Postbeamten aus der Spichernstraße in E.-Anger-Großendorf der Polizei ein 23jähriger Mann übergeben, der sich in verdächtiger Weise vor einer Wohnungstür aufgehalten hatte.

Jahrelängiger Kutscher. In der Nacht vom 30.—31. Dezember 1920 ist in den Anlagen in der Kronprinzstraße zwischen der Kaiser-Wilhelm-Straße und Brandenburgerstraße die Raseneinfriedigung durch Fußwerk beschädigt worden.

Beethovenfeier. Heute, Dienstag, abend 7 1/2 Uhr, findet im Verein für Volkswohl der 3. Vortrag von den die 150jährige Geburtsstiftung des Beethoven's lebenden neun Vorträgen statt, in dem Herr Dr. Wilhelm Jung, des großen Tonmeisters Beethoven's und Klavierkomponisten behandelt wird.

Eine Aussprache über die Leipziger Messe

Der Verband der Aussteller und Einkäufer der Leipziger Messe hielt am Montag im Kaufmännischen Vereinshaus in Leipzig seine erste Jahresversammlung ab, zu der Vertreter des Reichamtes, der Handelskammer, der Zentralstelle der Interessenten für die Leipziger Messen und die sächsische Regierung Vertreter entsandt hatten.

Das eigene Kind dem Hungertod preisgegeben.

Die bestialische Tat eines Vaters ist in Beyerstein, Kreis Helbig, aufgedeckt worden. Die Polizei wurde von verschiedenen Seiten benachrichtigt, daß das jährige Mädchen des Landwirts Alperz seit Wochen spurlos verschwunden sei.

Geschäftsverkehr.

Das Garbinnenhaus 6, Seidenstr. 6, bietet inventarhaltene Garbinnen, Strohdach, Strohdach usw. in bekannt soliden und billigen Qualitäten an.

Nervophat schafft Kraft.

Kraft ist das beste Weihnachtsgeschenk. Nur echt Königl.-Salomon-Apothek, Grimmaische Str. 17.

Sonjas letzter Name

142 Von Otto Stoßl.

Die Frucht dieser Übungen waren einige ausführliche Niederschriften in dem „goldenen Buche“ und ein köhnes Bulletin, in welchem Sonja die bevorstehende Abendunterhaltung der Tanzschule zieren sollte.

Dieses Bulletin hatte auch sonst eine hübsche Geschichte. Es war ein kleiner Teil eines ausnahmsweise rechtmäßig erworbenen Gewinnes.

Bekanntlich sind die Galawagen, worin Oesterreichs Erzherzoginnen, die Palast- und Hofdamen zu Festen fahren, mit schönen, zartfarbigen Seidenstoffen ausgefächelt, die jedoch unter der Sonne leiden und, wenn sie auch nur ganz leise verblasst sind, sofort abgenommen werden.

Um ein paar Gulden erstand er einen ganzen Stoff von Seidenstoffen. Den größten Teil davon schickte er seiner Mutter, welche damit in der Festung C. einen schwunghaften Handel trieb.

Der Erlös fiel dem Sohne zu, der damit einen willkommenen Beitrag zu seinem bescheidenen Einkommen fand und ihn wieder sowohl für seine Reiseersparnisse als auch für Sonjas Ausbildung benutzte.

Der Ball der Tanzschule winkte als das erste Fest des Wiener Neuenjahres, wo Sonja in die Welt eingeführt werden sollte. Freilich war es nicht gerade die Gesellschaft, die ihr gemäß schien und wozu sie nach Roszkowski's Vorstellungen gehörte, lernten doch weder der Hochadel, noch die Geldaristokratie in dieser Fußausbildungsschritte Tanz und Zeremonie.

Und freute sich das Kind königlich der erwarteten Unterhaltung. Allerdings konnte Roszkowski als Offizier nicht daran teilnehmen, denn solche Tanzschulen waren nicht eben standesgemäß. Alter er mußte doch Sonja begleiten als ihr Beschützer, Vormund und Volkswater.

Als er mit der schwierigen Angelegenheit unterbreitete, fand ich einen Ausweg. Wie wäre es, wenn er in Beamteneuniform ersehnte? Auch sie kleidet die unscheinbarsten Schlicher und verbüllt die Würdigkeit verschuldeter Schreiberlein mit Standespracht und Ansehen.

Wie verschafft man sich aber diese Jaubertracht? Ich hatte einen Bureaukollegen, der außer den sonstigen Beamteneigenschaften auch nebst reichlichen Schulden eine Uniform besaß, in welcher er gelegentlich bei Festen und sonstigen heiteren oder ernsten Anlässen sich sehen ließ.

An diese Uniform dachte ich. Freilich war der Arme niea gemacht, Roszkowski hoch und schlank, aber die Uniform paßt schließlich jedem, der sie tragen will. Wir wollten sehen, ob sie dem Unglücklichen zu entlocken wäre.

Ja, du hast ihn sehr interessiert, er fragte mich, in welchem Theater und für welches Fach du engagiert seiest und war ganz eifrig, zu hören, du wärest gar nicht Schauspieler, sondern Beamter und mein Kollege.

Nicht bloß diese, sein ganzes, leider nur negatives Vermögen hätte er ihm überlassen, seiner Seele Seligkeit, wenn er sich ihrer hätte entäußern können, alles für die Anerkennung seines tragischen Aussehens.

Selbtritt ging ich mit Sonja, die in ihrem Courthum beiläufig wie eine flammende Prinzessin in europäischer Tracht recht abenteuerlich erschien, und mit dem als Beamten verkleideten Roszkowski zur Tanzunterhaltung.

Wie verschafft man sich aber diese Jaubertracht? Ich hatte einen Bureaukollegen, der außer den sonstigen Beamteneigenschaften auch nebst reichlichen Schulden eine Uniform besaß, in welcher er gelegentlich bei Festen und sonstigen heiteren oder ernsten Anlässen sich sehen ließ.

Ämtliche Bekanntmachungen

Der Verkauf von... auf den einzelnen Grundstücken...

Oblastebuch

Das Oblastebuch dient besonders zur Eintragung... der abgetragenen Anteile...

Rantorenamt

an der Polizeidirektion zu Leipzig ist, da der letzte Inhaber... der Stelle...

Bekanntmachung

Auf den öffentlichen Frieden beruhen mit dem Tage... der Wohnung als Habitationen...

Versteigerung... am 12. Januar 1921... um 10 Uhr...

- 1. auf Blatt 19670 die Firma Carl Gmüßler in Leipzig... 2. auf Blatt 19671 die Firma...

Das Oblastebuch dient besonders zur Eintragung... der abgetragenen Anteile...

- 1. auf Blatt 19670 die Firma Carl Gmüßler in Leipzig... 2. auf Blatt 19671 die Firma...

Das Oblastebuch dient besonders zur Eintragung... der abgetragenen Anteile...

- 1. auf Blatt 19670 die Firma Carl Gmüßler in Leipzig... 2. auf Blatt 19671 die Firma...

Handels-Zeitung

Wagella & Hübner, Maschinenfabrik und Eisengießerei, Akt.-Ges., in Halle a. S.

Hannoversche Maschinenbau-Akt.-Ges. vorm. Georg Eggestorf in Hannover-Linden.

Maschinenbauanstalt Kirehner & Co., Akt.-Ges., in Leipzig-Sellerhausen.

Ehtwerke, Akt.-Ges., in Brand-Erbisdorf. Die Aktien dieses Unternehmens sollen...

Fabrik isolierter Drähte (vorm. C. J. Vogel, Telephon- und Telegraphendrahthwerke) in Berlin.

Neue Aktiengesellschaften. Unter Leitung der Telephonfabrik-Akt.-Ges. vorm. J. Berliner in Hannover wurde...

Textilindustrie, Akt.-Ges., in Barmen. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 15 Proz. fest.

Vereinigte Gummiwarenfabriken Harburg-Wien. Im Geschäftsjahr 1919/20 wurde einschließlich Gewinnvortrag von 816 964 (i. V. 702 655) ein Bruttogewinn von 23 365 169 (10 605 829) erzielt.

lichem Gebiete treten bei dem österreichischen Werk noch... die Erreichung als in Harburg. Die finanzielle Situation ist trotz der Erhöhung des Aktienkapitals...

In der Generalversammlung wurden sämtliche Anträge der Verwaltung einstimmig genehmigt. Es wurde weiter beschlossen, die Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder von fünf auf sechs zu erhöhen.

Hackethal Draht- und Kabelwerke, Akt.-Ges., in Hannover um 2 Mill. Mark Vorzugsaktien mit mehrfachem Stimmrecht auf 34 Mill. Mark.

Brauer Carl Schwartz Storch, Akt.-Ges., in Speyer um 0,8 auf 3 Mill. Mark mit Dividendenberechtigung ab 1. Oktober 1920.

ap Barmer Credit-Bank in Barmen. Es sollen, wie wir hören, 10 (9) Proz. Dividende und 5 (0) Proz. Bonus, sowie Verdoppelung des Kapitals auf 14 Mill. Mark beantragt werden.

Deutsch-Übersessische Bank in Berlin. Die Hauptversammlung setzte die Dividende für 1919 auf 30 Proz. fest. Was den Abschluß für 1920 anbelangt, so wurde mitgeteilt, daß die abschließenden Ziffern von seiten der überseeischen Filialen noch nicht vorliegen.

Finanzgebarung des Reiches in 1920/21 (in 1000 M.). Einnahmen 21. bis 31. Dez. 1. Apr. bis 31. Dez. der allgemeinen Finanzverw. 943 805 17 794 789

ber Dresdner Börse vom 10. Januar. Die feste Grundstimmung, mit der die letzte Woche geschlossen hatte, übertrug sich auch auf den heutigen Verkehr. Auf fast allen Märkten waren bei regem Geschäft anziehende Kurse zu verzeichnen.

Ergänzung zum Berliner Kurs am 10. Januar

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including companies like Siemens, Deutsche Bank, and others.

Grundstücksversteigerungen

Table with columns: Lage des Grundstücks und Heftzahl, Fläche, Versteigerung, Höchstgebot, Meistbietende.

Marktberichte

Häuteauktion in Hamburg am 7. Januar. Die heutige Firma Gebr. Naumann teilte folgende Ergebnisse mit: Kürbe ohne Kopf... 12,49... 8,30-8,55...

Wochentags Einlaß 5, Anfang 3, Ende 11 Uhr.
Sonntags Einlaß 3, Anfang 2, Ende 11 Uhr.

ASTORIA
Windmühlenstraße 31 Fernruf 18195-96
Erstaufführung:
Der Funkenruf der „Rio Bamba“

UNIVERSUM
Rottplatz 6 (Kaffee Haus) Fernruf 18195-96
Erstaufführung:
Die geschlossene Kette

COLOSSEUM
Rottplatz 12-13 Fernruf 18195-96
Erstaufführung:
Der Komplize von Cincinnati

WINTERGARTEN
Eisenbahnstraße 96. Fernruf 18195-96
Mia May im Fandrama in 6 Akten
Das wandernde Bild

LINDENFELS
Karl-Heine-Straße 50. Fernruf 18195-96
Bloody Fox
Die Totschah des weißen Hais

Neues Theater
Die lustigen Weiber von Windsor.
Komisch-phantastische Oper mit Tanz in 3 Akten

Krystall-Palast-Kasino.
5-Uhr-TEE.
Dezente Künstlermusik.

Blumensäle 7 1/2 Uhr
Jda Carola
Gertrud Grabner
Hans Curt Dreyer
Grene Bodena

Inventur-Ausverkauf
Die gesamten Bestände sind im Preise bedeutend herabgesetzt. Die Preise liegen vielfach weit unter Einkauf.
Fuß
Suf- u. Ansteckblumen von 10 an
Div. Flügel u. Phanastien von 20 an

Krystall-Palast Theater
Täglich abends 7 1/2 Uhr:
Das glänzende Januar-Programm.

Drei Linden
Täglich abends 7 1/2 Uhr
Der große Varieté-Erfolg.
11 Welt-Attraktionen.

Original-Darracq-Wagen 11/24 P. S.
guter Käufer, moderne Karosserie. Ein Phänomen

Ca. 1000 m Erdkabel K. B. A.
3 x 50 qmm runde Kupferleiter, 5000 Volt, evtl. zum Export sofort vom Lager abzugeben.

MÜNCHEN HOTEL LEINFELDER
Wir bitten davon Kenntnis nehmen zu wollen, daß unser HOTEL LEINFELDER nicht verkauft ist.

Künstlerspiele
Panorama
Zum 5-Uhr-Tee u. abends
Vornehme Künstlerkonzerte!

Kaffeehaus Drei Könige.
Dienstag, den 11. Januar:
Gesellschaftsabend

Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr, Feurichsaal
Janni H. Hayndl.
An Bühnen: Max Wünsche.

Karl May im Film
Der II. verfilmte Karl-May-Roman
Die Todeskarawane

Erste Sächs. Landeswohlfahrts-Geldlotterie
Hauptvertrieb:
invaliddendank 1 Sachs.

Kasino-Lichtspiele
Nur noch 3 Tage!
Derunterirdische Tempel

Bermittelte Anzeigen
Gedichte
Festlicher, Anspruch v. P. Junge, Zöllner Str. 1

Der große INVENTUR-AUSVERKAUF hat begonnen!
Die Preise sind ohne Rücksicht auf den früheren Wert bis 60 Proz. herabgesetzt.
Herren-Anzüge 535-
Herren-Ülster 435-
Konfirmanten-Anzüge 188-
Bozener-Mäntel 250-
Kinder-Anzüge 58-
Herren-Anzüge 375-
Jünglings-Anzüge 275-

Geschäftshaus für Herren- und Knaben-Bekleidung
JULIUS JORDAN
Nürnberger Straße 7
Ecke Johannissgasse